

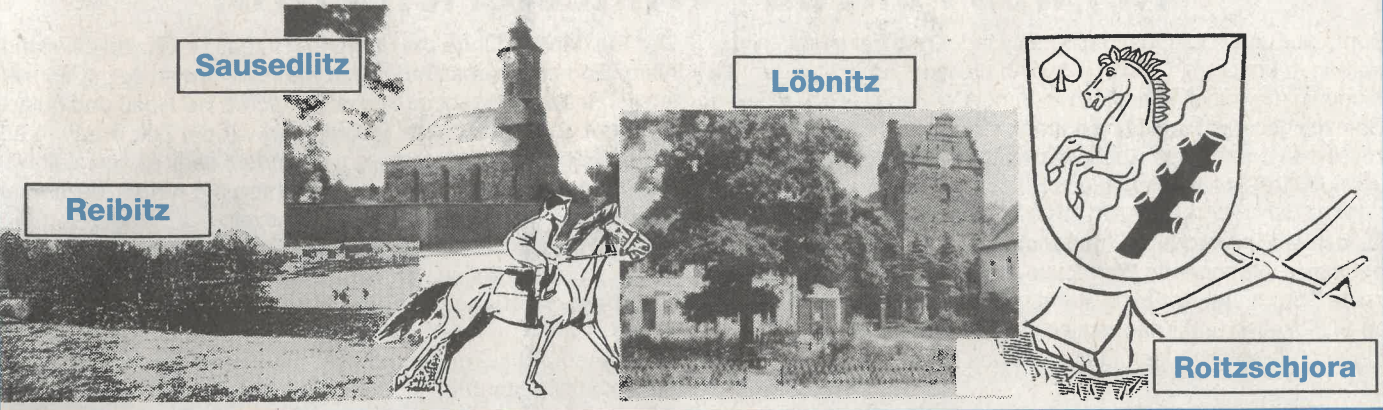
Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

Sausedlitz

Löbnitz

Reibitz

Roitzschjora



Jahrgang 2010

Freitag, den 19. Februar 2010

Nummer 2

H E L A U !

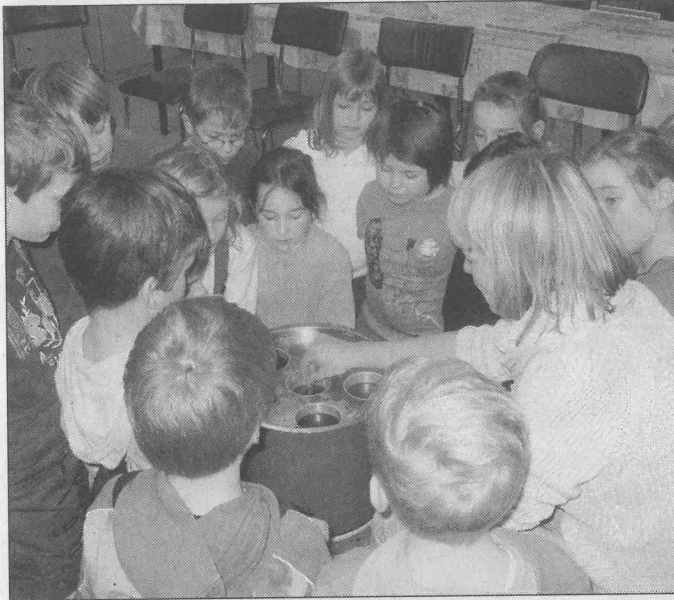


Am Aschermittwoch ist alles vorbei ...

He, was geht ab - Winterferien 2010!

Bunt, laut und super lustig ging es wieder mal beim Faschings-treiben in unserem Schulhort zu. An diesem Tag schlüpfen die Kinder in die verschiedensten Kostüme. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Pippi Langstrumpf, kleine Hexen, hübsche Prinzessinnen und mutige Actionhelden tobten sich bei toller Musik und lustigen Spielen richtig aus.

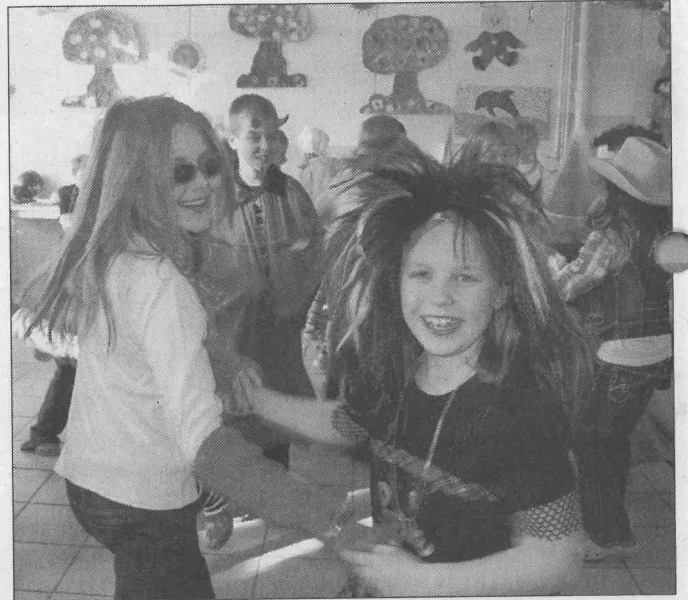
Ein echter Partyknüller wer dabei immer wieder die beliebte Stuhlpolonaise. Spannende Wettspiele und kleine Preise sorgten für beste Stimmung. Natürlich stand uns auch eine riesige Auswahl an Süßigkeiten und Knabbereien (der Traum aller Kinder) zur Verfügung. Vielen Dank den Eltern, die uns damit reichlich versorgten.



Der Tag danach führte die Hortkinder in das Reibitzer Schullandheim. Dort zeigte uns Frau Feller, wie man Kerzen selbst herstellen kann. Das war sehr interessant, machte viel Spaß und gelang allen gut. Zwischendurch verbrachten wir die Zeit draußen auf dem Spielplatz. Dabei störte es niemanden, dass es sehr kalt war. Warm angezogen rannten und rutschten die Kinder durch den Schnee und genossen die kalte Jahreszeit.

In den Winterferien konnten sich die Kinder auch auf einen spannenden Kinofilm freuen. Wir versuchten beim Kegeln „Alle Neune“ zu treffen und an einem anderen Tag backten wir gemeinsam eine Pizza.

Entspannt und ausgeruht können die Kinder nun in das zweite Schulhalbjahr starten.



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 19. März 2010

Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 12. März 2010



Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz
erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz,
Herr Wohlschläger, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,
04509 Delitzsch, Hallesche Straße 88
Telefon (03 42 02) 3 67 21,
Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Kerstin Zehrt

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

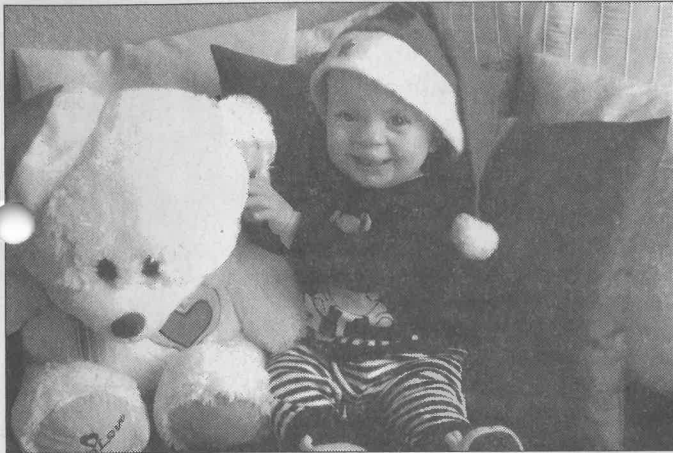
Die Babys des Jahres 2009

Winterling aus Löbnitz. Wie in den vergangenen Jahren, so möchten wir die Mädchen und Jungen des Jahrganges 2009 in der zeitlichen Reihenfolge ihrer Geburt vorstellen.

Wir heißen die jüngsten Erdenbürger ganz herzlich in unserer Gemeinde willkommen.

Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir alles erdenklich Gute. Mögen sie viel Spaß beim Erkunden der Umgebung im Vorschulalter haben.

Später mögen sie viel Freude und Erfolg beim Lernen in den verschiedenen Bildungseinrichtungen haben und später ein erfülltes Leben in Familie und Beruf.



Fabian Schellbach, der ein besonders liebes und fröhliches Kind ist, kam am 8. Januar 2009 im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen zur Welt.

Fabian wog 3040 g und hatte eine Größe von 51 cm.

Heute lacht er viel und gern. Seit 3 Monaten schläft er sogar des Nachts durch.

Er mag Uhren aller Art und besonders seinen Stoffpitti. Auch mit Büchern beschäftigt er sich gern und er liebt es, wenn jemand singt. Fabian sagt schon Mama und versucht schon Oma zu sagen.

Am liebsten jedoch spielt und kuschelt er mit Mama und Papa.



Lisa Rosenbaum aus Löbnitz wurde am 26. Januar 2009 in Leipzig geboren.

Ihr Geburtsgewicht betrug 2500 g und Lisa war 48 cm groß.

Sie ist sehr lieb und möchte sehr gern alles das essen und trinken, was Mama und Papa essen bzw. trinken. Lisa ist vor allem eine kleine Badenixe, die das Plantschen so richtig genießt.

Das hübsche Mädchen ist sehr interessiert und wissbegierig. Sie schaut sich sehr gerne Bücher an und wenn sie Musik hört, wird sie ganz aufmerksam.

Mit ihren Eltern Anja und André Rosenbaum schmust sie besonders gern.

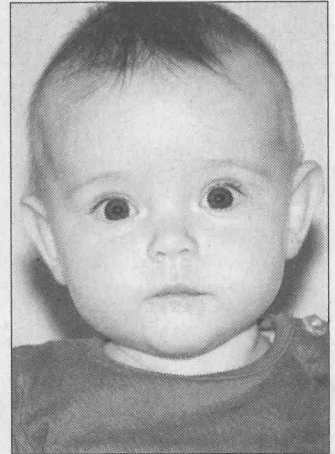
7 Mädchen und 5 Jungen erblickten im vergangenen Jahr in unserer Kommune das Licht der Welt. Erster des Jahrganges 2009 war Fabian Schellbach aus Reibitz. Fabian erblickte am 8. Januar 2009 das Licht der Welt. Am 26. Januar 2009 folgte ihm Lisa Rosenbaum aus Löbnitz nach und jüngster Erdenbürger des Jahrganges 2009 in unserer Gemeinde wurde am 20. Dezember 09 Jonas

Johanna Frederike Prochnow erblickte am 12. Februar 2009 in Bitterfeld das Licht der Welt.

Sie wog 3620 g und war 50 cm groß. Johanna ist ein aufgewecktes und agiles Kind. Am liebsten geht sie ihren Hocker schiebend auf Entdeckungstour. Einzelne Schritte schafft sie sogar schon alleine.

Ihre ersten zwei Zähne hatte sie mit ca. 8. Monaten bekommen. Mittlerweile kann sie mit 6 Zähnen allerlei Süßes und Herzhaftes knabbern.

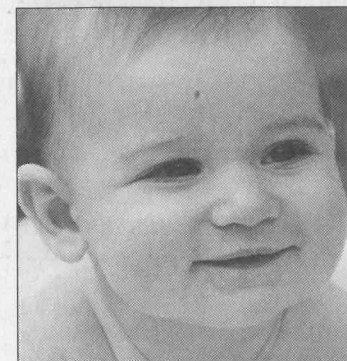
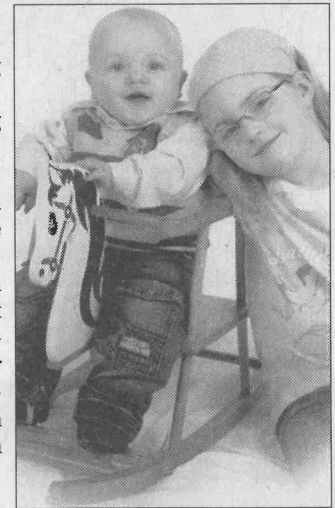
Johanna liebt es vor allem, mit ihrem Bruder Nils zu spielen und zu schmusen.



Colin Marc Häublein wurde als 2. Kind in der Familie am 23. Februar 2009 um 1.13 Uhr im St. Georg in Leipzig geboren.

Sein Geburtsgewicht betrug 3165 g und Colin Marc war 49 cm groß.

Colin ist ein sehr freundliches Kind, das gern erzählt und lacht. Bis zum 10. Monat wurde er gestillt. Heute sind Leberwurstbrot und Wiener Würstchen sein Leibgericht. Colin läuft bereits an zwei Händen. Er hat sechs Zähnchen und ist ein pflegeleichtes Kind. Seinen Kopf weiß er aber zu behaupten. Mit Schwesterchen Alexa Chantal zu spielen und zu albern, gehört zu seinen Lieblingsbeschäftigungen.

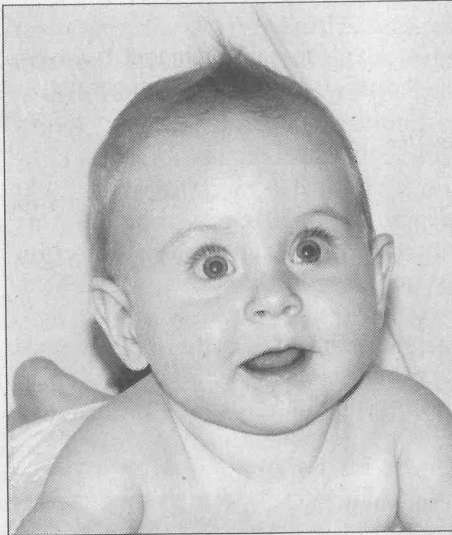


Theodor Reichardt aus Sausedlitz kam am 17. März 2009 in Wuppertal zur Welt.

Er wog bei seiner Geburt 3935 g und seine Größe betrug 57 cm. Der kleine Wonneproppen bekam seinen 1. Zahn mit 5 Monaten. Da er den vierbeinigen Freund in der Familie gut leiden kann, war sein 1. Wort „Emma“ (so heißt Fam. Reichardts Hund). Das zweite Wort, das Theodor aussprach war „Heidi“. Heidi heißt der Hund seiner Tante. Ein

Lieblingskuscheltier hat Theodor nicht, aber er hat eine hübsche Lieblingstasse mit dem Motiv einer blonden „Prinzessin“.

Und weil die Prinzessin so schön anzusehen ist, wird sie auch von dem jungen Herrn artig angelächelt.

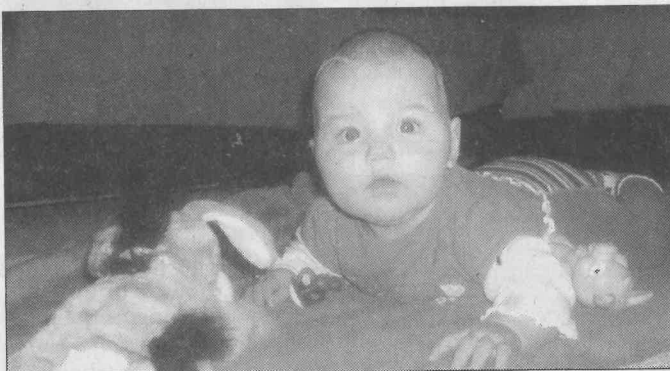


Magdalena Troll

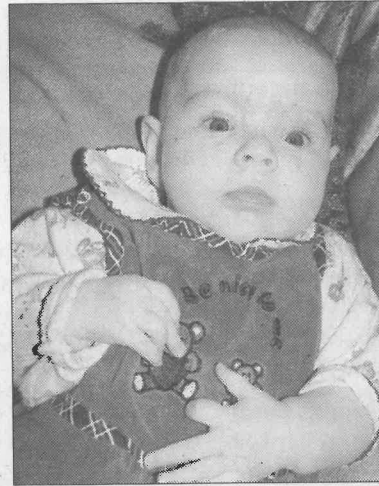
Das hübsche kleine Mädchen wurde am 8. April 2009 in Leipzig geboren. Sie hatte ein Geburtsgewicht von 3030 g und war 48 cm groß. Mit großen erwartungsvollen Augen sieht Magdalena in die Welt und sie liebt es, im warmen Wasser zu plantschen. Die niedliche Lößnitzerin bekam ihre ersten beiden Zähnen im Dezember 2009. Zum Stolz der Familie wächst und gedeiht Magdalena prächtig.



Marie Ruppert kam am 15. April 2009 in Bitterfeld zur Welt. Sie wog bei ihrer Geburt 3400 g und hatte eine Größe von 48 cm. Marie ist ein lebhaftes Mädchen, die es liebt, durch das ganze Haus zu rollen. Sie hat noch keine Zähne, aber eine leckere Leberwurstschmitte schmeckt ihr trotzdem sehr gut. Besonders viel Spaß bereitet ihr das Plantschen, egal ob es in der Badewanne oder in einer Schwimmhalle möglich ist.



Lana Sophia Münch wurde am 21. Juni 2009 um 18.28 Uhr in Bitterfeld geboren. Sie wog stattliche 4070 g und war 52 cm groß. Lana Sophia schlief schon mit 14 Tagen durch und das hübsche Kind fing schon sehr zeitig an zu brabbeln. Die ersten erkennbaren Worte, die sie sagte, waren Opa, Oma und Mama. Seit dem 28. Dezember sitzt sie schon selbstständig. Besonders gern hat sie es, wenn ihr Cousin Matthias mit ihr spielt. Lana Sophia liebt es auch, alles aufmerksam und neugierig zu verfolgen, was um sie herum passiert.



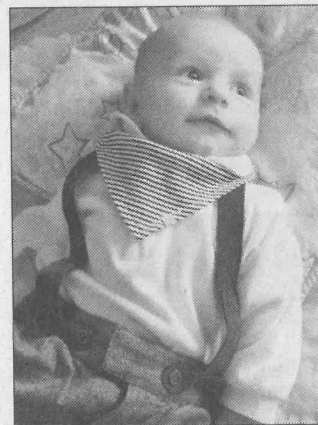
Lina Ballhaus

Lina wurde am 15. Oktober 2009 in Bitterfeld geboren. Sie wog ganze 3630 g und war bereits 50 cm groß. Lina ist eine kleine liebe Maus, die schnell die Herzen ihrer Eltern und Geschwister erobert hat. Sie kennt die Gesichter aller Familienmitglieder ganz genau. Oft lacht sie und strahlt die Anwesenden herzlich an. Lina fängt jetzt an, nach Dingen wie Spielzeug zu greifen und entdeckt die Welt sehr sehr aufmerksam.

Hannah Dorothea Schmeißer kam

am 5. November 2009 zur Welt. Ihre Eltern sind Manuela und Holger Schmeißer aus Lößnitz. Bei ihrer Geburt wog Hannah Dorothea 3300 g und ihre Geburtsgröße betrug 50 cm. Hannah wird voll gestillt. Sie wiegt jetzt bereits 5100 g und ist schon 62 cm groß.

Bemerkenswert ist, dass sie von abends 22.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Morgen durchschläft. Hannah ist ein sehr freundliches Kind, das viel lacht. Ganz toll freut sie sich, wenn ihre große Schwester Sophia mit ihr spielt und Faxen macht. Tagsüber ist sie viel wach und mopsfidel, aber wenn Mutti mit ihr einen Spaziergang macht, schläft sie schnell tief und fest.



Lenny Müller aus Sausedlitz wurde

am 5. Dezember 2009 in Bitterfeld geboren. Er wog bei seiner Geburt 4300 g und war 53 cm groß. Lenny schläft noch viel, wenn er aber mal wach ist, dann schmust er gern und lacht herzlich. Er ist der ganze Stolz der Familie und seine große Schwester Stefanie hat ihn besonders lieb. Sehr gespannt hört der kleine Mann seiner Spieluhr zu. Seine 2 Cousins Ron und Chris Tesche freuen sich schon darauf, wenn er größer sein wird und sie mit ihm draußen spielen können.

Jonas Winterling aus Lößnitz kam am 20. Dezember 2009 in Leipzig zur Welt. Jonas wog 3580 kg und hatte eine Größe von 49 cm. Seine Eltern Nadine und Guido Winterling freuen sich über den kleinen Sonnenschein, der sehr lieb ist und kaum mal schreit. Im Gegenteil Jonas schläft viel und wenn er wach ist, so verzaubert er Mutti, Vati, die Omas und Opas aber auch die Urgroßeltern mit seinem freundlichen Wesen.



Interessantes aus der Heimatgeschichte

Kirchbau zu Sausedlitz

Der Kirchbau im 18. Jh. war ein Erweiterungsbau. Bei der Erfassung aller Denkmalbauten im Kreis Delitzsch im Jahr 1972 wird Folgendes diagnostiziert:

Kirchensaal im Osten verlängert und alles um etwa 1 Meter erhöht. Da 11 „Eich Bäume“ zum „Thurm“ (Kirchturm) gekauft wurden, liefen hier ebenfalls Sanierungsarbeiten. Noch bis 1741 sind Schulden zu bezahlen. Insgesamt werden aber 26.150 Tach-, Mauer- und Simßsteine gekauft. Kirchenrechnungen wurden immer von Advent bis letzter Sonntag im Kirchenjahr abgerechnet (von Ao. 1735 biß dahin 1736).

Heute beginnen wir mit der ersten Rechnung über die Ausgaben zum Kirchenumbau.

Kirch = Bau = Kosten

Thl.	gl.	δ	(Thl. = Thaler; gl. = Groschen, (δ = denaria für Pfennig)
44	-	-	vor 11 Eich Bäume zum Thurm
-	16	6	Fällerlohn davon
21	9	4	40 Ziegel Sparren
15	12	-	18 Balcken Höltzer aus dem Dübischen Amte
2	10	-	Fällerlohn von diesen 58 Stämmen
-	-	-	20 St. Rüst Bäume
-	15	-	Stammgeld
-	6	8	Fällerlohn davon
20	-	-	zu 32 Wagen Kalk von Gerbstedt (bei Halle)
26	16	-	zu 40 Schfl. (Scheffel) Kalk von Müncheroda (Freyburg /Unstrut)
18	19	6	vor 4300 Tach- u. Mauersteine von Löbnitz
11	3	9	vor 2550 Tach- u. Mauersteine von Tiefensee
62	6	-	vor 8 Bo. (Schock) Breter und 9 Bo. Latten von der Hammer Mühle zu Düben
9	22	-	vor 1 1/2 Bo und 3 Bo Breter von der Mulder - Mühle zu Düben
6	18	-	9 Führen Giwß (Kieß) von Schönefeld
43	15	6	dem Zimmer Mstr. zu Düben, Zschiecken, aufs Gedinge
17	6	8	Eben diesem vor allerhand umbedungene (neue, zusätzliche) und specificierte Zimmerarbeit
49	12	-	dem Maurer Mstr. zu Wölcke, Reißgen, aufs Gedinge
31	20	-	vor Schmidt-Arbeit
-	-	-	dem Glaser zu Düben, Weißen, aufs Gedinge
5	-	-	vor einen Blechernen Knopff u. Fahne
1	8	-	Selbigen grün anzustreichen u. die Fahne zuvergülden
-	1	-	dem Tischer vor eine neue Zeiger Tafel (Zifferblatt) zu machen
2	12	-	Selbige zumahlen und zuvergülden
1	13	-	1 1/2 Stricke zum Rüsten und eine Schnur vor die Maurer
-	10	-	2 lange Stränge zum Globen (Flaschenzug)
-	16	-	1 Stein Kreide u. 2 (Pfund) Leimb (Leim), den Thurm Simß anzustreichen
5	-	-	vor allerhand Tischer Arbeit
3	6	9	6 Ringe Drath zur Gipßdecke, aus Leipzig
-	7	-	1/2 Bo. Ring Drath von der Sprödl. (Sprödaer) Kirche
-	21	8	vor 20 Platten
-	21	6	vor 2 Kasten Karren u. Räder, darzu ist eine Cantzel von alten Holtze zu machen
-	8	-	Ein Rad in eine Stein Karre zumachen und eine Kasten Karre zubeßern (auszubessern)
3	-	-	6000 Rohr Zwecke
8	16	-	104 Bo. Spindnägel
2	18	-	44 Bo. Bretnägel, so nach und nach aus Leipzig gehohlet worden (Zwicken und Nägel)

6	-	6	6 Bo. halbe Bretnägel
1	23	-	23 1/2 Bo Spinde- und Bretnägel, beym hiesigen Kramer, Andr. Schmidt genommen
-	18	-	zu 4 Kalck- u. 6 Streich-Fäßer und 4 Wasser Kannen
8	1	-	Fähr Geld zu Löbnitz
-	22	6	Brückgeld zu Düben, Breter und Latten zuhohlen
1	-	-	zu Kofend (Dünnbier) vor die Maurer u. Zimmerleute
1	-	-	Trinckgeld denen Gesellen beym Richten und Knopff aufsetzen
-	3	6	Eine Banck auf die Bauer Por Kirche (Empore) zu machen, die alten Thüren voyrn des Windes vorzuhängen
-	11	-	zur Consistorial Verordnung
-	2	6	Bothenlohn, selbige von Düben her zubringen
-	1	-	Briefporto, nach Müncherode nach Kalck zu schreiben
-	-	4	den Brief mit nach Leipzig zu nehmen
1	11	6	zu 3 Leimb (Leim) vorn Tischer
-	6	-	1 (= Pfund) Lackmuß zum weißen
-	2	-	vor Pappier
3	14	-	Bothenlohn, Martin Ahlen, Kirchvatern
2	4	-	Bothenlohn, Georg Priorn, Kirchvater
-	3	-	dergl. einen Brief von Düben her zubringen
455	23	2	Summe derer Bau Kosten

Amtliche Mitteilungen

Ankündigung

Landwirtschaftszählung 2010

Im Frühjahr 2010 findet in Sachsen - wie im gesamten Bundes- und EU-Gebiet - eine Landwirtschaftszählung statt. Die letzte Zählung dieser Art war im Jahr 1999. Sie besteht aus Fragekomplexen zur **Viehhaltung, Bodennutzung und Agrarstruktur sowie zu landwirtschaftlichen Produktionsmethoden.**

Das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen befragt alle sächsischen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab einer bestimmten Mindestgröße. Die Erhebungsunterlagen werden Mitte Januar an Forstbetriebe und Mitte Februar an die landwirtschaftlichen Betriebe versendet.

Die Ergebnisse dienen zur aktuellen und wahrheitsgetreuen Abbildung der Entwicklung der Landwirtschaft und der Situation der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe. Sie ermöglichen die Darstellung des strukturellen und sozialen Wandels in der deutschen Landwirtschaft. Erstmals können auch alle Länder der Europäischen Union objektiv miteinander verglichen werden.

Die Durchführung der Landwirtschaftszählung ist durch EU-Verordnung und Bundesgesetz angeordnet.

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturserhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates, zuletzt geändert durch Berichtigung des Anhangs V vom 24.11.2009 (ABl. L 308 vom 24.11.2009, S. 27)
- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438, 448)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565),

zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2249)

Es besteht nach § 93 Abs. 2 Nr.1 Agrarstatistikgesetz in Verbindung mit § 15 Abs. 3 Bundesstatistikgesetz **Auskunftspflicht**. Die erhobenen Einzelangaben unterliegen nach § 16 Bundesstatistikgesetz der **Geheimhaltung** und dürfen nur für statistische Zwecke verwendet werden. Eine Weiterleitung zu steuerlichen Zwecken ist ausdrücklich ausgeschlossen. **Alle an der Erhebung beteiligten Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet.**

Am 14.12.2009 fand eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss-Nr. 98/2009

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

In der letzten Gemeinderatssitzung am 25. Januar 2010 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Vorsitzenden
3. Bürgerfragestunde
4. Aufhebung des Abwägungs- und Satzungsbeschlusses vom 30.09.2009 zum B-Plan Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“
5. Abwägungsbeschluss zum B-Plan Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“
6. Satzungsbeschluss zum B-Plan Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“
7. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
8. Aufhebung des Beschlusses Nr. 98/2009
9. Beratung und Beschlussfassung zu den Gebührensätzen des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal für die Jahre 2010 - 2014 und der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Jahres 2010
10. Beratung und Beschlussfassung zum Abstimmungsverhalten der Gemeinde Löbnitz in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal
11. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2009

Nichtöffentlicher Teil

12. Beratung und Beschlussfassung einer befristeten Liquiditätshilfe
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten
15. Sonstiges
16. Rätefragestunde
17. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2009
18. Kontrolle der Niederschrift der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.12.2009

Zum Tagesordnungspunkt 1:

Der Bürgermeister begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste.

Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 14 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3:

Der Bürgermeister und Herr Voigt erläuterte die Änderung zur Abwassersatzung, welche im Amtsblatt des Landkreises Nord-sachsen, Ausgabe Delitzsch am 22.01.2010 veröffentlicht wurde. Man einigte sich darauf, auftretende Fragen bezüglich des Abwasserzweckverbandes bei den einzelnen Tagesordnungspunkten zum Thema Abwasser zu beantworten.

Zum Tagesordnungspunkt 4:

Der Bürgermeister erläuterte zu diesem Tagesordnungspunkt, dass der am 30.09.2009 gefasste Beschluss zum B-Plan neu gefasst werden müsse. Der Beschluss-Nr. 75/2009 am 30.09.2009 wurde als Gesamtbeschluss (Abwägungs- und Satzungsbeschluss) gefasst. Auf Anraten des Ingenieurbüros sollte aber dieser Beschluss in zwei Einzelbeschlüssen gefasst werden, damit diese auch formell rechtens sind und bei einer eventuellen Klage vor dem Verwaltungsgericht Stand halten können.

Beschlussvorlage 1/2010

Bebauungsplan Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“ - Aufhebung des Beschlusses Nr. 75/2009; betr. den Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt, den Beschluss Nr. 75/2009 vom 30.09.2009 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 14

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 1/2010

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zum Tagesordnungspunkt 5:

Beschlussvorlage 2/2010

Bebauungsplan Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“ - Abwägung

Der Gemeinderat Löbnitz fasst nach Information über die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und nach Beratung darüber folgenden Beschluss:

Für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“ im räumlichen Geltungsbereich der Teilflächen der Flurstücke 69/5, 69/6 und 155/69 der Flur 3, für eine Teilfläche des Flurstückes 1/4 der Flur 4 sowie für Teilflächen der Flurstücke 38/2 und 39/2 der Flur 12 der Gemarkung Löbnitz (die Gesamtfläche des Geltungsbereiches einschließlich der Wasserflächen beträgt 24,8 ha) liegend, sind die eingeholten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange eingesehen und mit folgendem Ergebnis beraten worden:

1. Anregungen von Privatpersonen liegen nicht vor.
2. Alle von den Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Einwände, Hinweise, Anregungen und Bedenken wurden entsprechend dem in der Begründung mit Umweltbericht (Punkt 6.5) beigefügten Abwägungsprotokoll berücksichtigt.
3. Die Träger öffentlicher Belange werden über das Ergebnis der Abwägung in Kenntnis gesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 14

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 2/2010

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zum Tagesordnungspunkt 6:

Beschlussvorlage 3/2010

Bebauungsplan Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“ - Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters Axel Wohlschläger, den Entwurf des vorliegenden Bebauungsplanes Nr. 7 „Wochenendhausgebiet Mühlfeldsee“ im räumlichen Geltungsbereich der Teilflächen der Flurstücke 69/5, 69/6 und 155/69 der Flur 3, für eine Teilfläche des Flurstückes 1/4 der Flur 4 sowie für Teilflächen der Flurstücke 38/2 und 39/2 der Flur 12 der Gemarkung Löbnitz (die Gesamtfläche des Geltungsbereiches einschließlich der Wasserflächen beträgt 24,8 ha) liegend, bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen gemäß § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 als Satzung zu erlassen.

Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.

Bürgermeister Axel Wohlschläger wird beauftragt, die Genehmigung für die Satzung bei der höheren Verwaltungsbehörde zu beantragen. Nach erteilter Genehmigung ist diese ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 14

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 3/2010

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 7:

7.1.

Beschlussvorlage 4/2010

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB) sein gemeindliches Einvernehmen zum Bebauungsplan Nr. 20 „Wohnanlage Kertitz - Kleinwölkau“ 2. Änderung der Großen Kreisstadt Delitzsch.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 14

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 4/2010

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

7.2.

Beschlussvorlage 5/2010

Bauherr und sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 14

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 5/2010

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

7.3.

RM Wittig erschien.

Beschlussvorlage 6/2010

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 6/2010

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

7.4.

Beschlussvorlage 7/2010

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben des LRA Nordsachsen - Kommunale Bildungsstätten, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau; betrifft die Aufstellung einer mobilen Rundbogenhalle auf den Flurstücken 39/1, 39/2, 39/7, 39/8, 40/1, 40/3 der Flur 2 in der Gemarkung Reibitz (Schullandheim Reibitz).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 7/2010

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: 1

7.5.

Beschlussvorlage 8/2010

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Matthias Bergt, Bitterfelder Straße 6 in 04509 Löbnitz; betrifft Umbau und Sanierung eines Wohnhauses auf dem Flurstück 26/4 der Flur 9 in der Gemarkung Löbnitz (Parkstraße 28c).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 8/2010

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

7.6.

Beschlussvorlage 9/2010

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Olaf und Gabriele Langehenke, Hauptstraße 28 in 04509 Löbnitz OT Sausedlitz; betrifft Umbau/Nutzungsänderung eines Dachbodens zu einer Ferienwohnung auf dem Flurstück 98/22 der Flur 2 in der Gemarkung Sausedlitz.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 9/2010

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

7.7.**Beschlussvorlage 10/2010**

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Manfred und Brigitte Bienert, Zschernweg 10 in 04509 Löbnitz; betrifft den Neubau einer Terrassenüberdachung auf den Flurstücken 62, 63, 64 der Flur 5 in der Gemarkung Löbnitz.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss - Nr. 10/2010

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

7.8.**Beschlussvorlage 11/2010**

Der Gemeinderat Löbnitz stimmt der Trassenführung des Ausbaus der Gemeindestraße von der K 7443 nach Poßdorf bis nordwestlich Sausedlitz mit Brücke über die Leine entsprechend des als Anlage beigefügten Lageplanes - Unterlage Nr. 3. - der Vorplanung (Alternativtrasse) zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 11/2010

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 2

Zum Tagesordnungspunkt 8:

Der Bürgermeister informierte darüber, dass in der Versammlung des AZV UL am 16.12.2009 durch das Abstimmungsverhalten einiger Verbandsräte nicht alle vorgelegten Beschlusssentwürfe durch die Versammlung beschlossen wurden und diese teilweise bzw. komplett zur Überarbeitung in den Verwaltungsrat des AZV UL zurückgewiesen wurden. Dadurch war es nicht möglich, diesen Beschluss, welcher in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.12.2009 durch den Gemeinderat beschlossen wurde, zu vollziehen.

Beschlussvorlage 12/2010

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt, den Beschluss-Nr. 98/2009 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 12/2010

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 9:

Der Bürgermeister erläuterte zu diesem Tagesordnungspunkt noch einmal die einzelnen Varianten. Die einzelnen Varianten wurden auch in einer gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte von Schönwölkau und Löbnitz am 21.01.2010 vorbereitet und abgestimmt.

Beschlussvorlage 13a/2010

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt der Variante c der vorliegenden Variantenberechnung mit folgenden Gebühren Vollanschluss

Grundgebühr 17,63 €/Monat, Mengengebühr 4,00 €/m³ und mit folgenden Gebühren Teilanschluss Grundgebühr 3,82 €/Monat, Mengengebühr 3,59 €/m³ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 13a/2010

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 10

Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 13b/2010

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt der Variante d der vorliegenden Variantenberechnung mit folgenden Gebühren Vollanschluss Grundgebühr 17,37 €/Monat, Mengengebühr 4,40 €/m³ und mit folgenden Gebühren Teilanschluss Grundgebühr 3,82 €/Monat, Mengengebühr 4,04 €/m³ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 13b/2010

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 6

Stimmenthaltungen: 0

Beschlussvorlage 13c/2010

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt, die Verbandsräte des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal zu beauftragen, den Beschlussvorlagen der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal VS 18/2009, VS 18a/2009 und VS 01/2010 zuzustimmen, wenn diese genannten Beschlussvorlagen die Zahlen der Beschlussvorlage 13b/2010 des Gemeinderates Löbnitz enthalten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1

Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 13c/2010

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 1

Zum Tagesordnungspunkt 10:

Der Bürgermeister erklärte dem Gemeinderat, dass er von der Rechtsaufsicht darauf hingewiesen wurde, den § 6 Absatz 6 der Verbandssatzung des AZV UL umzusetzen, um die Unklarheiten bei der Beschlussfassung in der Versammlung des AZV UL zu beseitigen. Danach stimmt nur der Bürgermeister als Stimmführer in der Versammlung ab. Er hat unabhängig von der Anzahl der anwesenden Verbandsräte bzw. Vertreter, die durch die Satzung festgelegte Stimmenanzahl (derzeitig 4 für Löbnitz).

Beschlussvorlage 14/2010

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt, den Bürgermeister als Stimmführer in der Versammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal zu beauftragen, über die Beschlüsse der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2010 und der 2. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 30.11.2006 (VS 01/2010, VS 18/2009 und VS 18a/2009) abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 14/2010

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 2
Stimmenthaltungen: 2

Zum Tagesordnungspunkt 11:

Das Protokoll des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2009 wurde in der vorgelegten Form bestätigt.

- Ende des öffentlichen Teils -

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25. Januar 2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr. 15/2010

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 16/2010

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 17/2010

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Informationen und Mitteilungen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Jagdgenossenschaft Löbnitz

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft
am **12. März 2010 um 17.00 Uhr**
im **Saal des Eichenastes**
in **Löbnitz**

werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Löbnitz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Jagdführers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Diskussion und Beschlussfassung: Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009
6. Diskussion und Beschlussfassung: Entlastung des Kassenführers
7. Beschlussfassung zur Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2009
8. Beschluss: Haushaltsplan für 2010
9. Diskussion und Beschlussfassung: Anhebung des Pachtzinses
10. Beschlussfassung zur Jagdpachtvergabe

11. Bekanntgabe des Wahlergebnisses zur Jagdpachtvergabe
12. Diskussion und Beschlussfassung: Zur Jagdpachtverwendung aus 2009
13. Bericht der Jagdpächter
14. Schlusswort des Vorsitzenden (Anschließend gemeinsames Abendessen)

Die Anmeldung zur Teilnahme an der Jagdgenossenschaftsversammlung bitte ich bei

Frau Erika Bauer unter der Tel. Nr.: **7 45 20** in der Zeit vom 24.02.10 bis zum 05.03.10 jeweils von 8:00 bis 14:00 Uhr zu tätigen.

Alle Landeigentümer bei denen ein Eigentumswechsel erfolgt ist, bitte ich dies zur Versammlung am 12.03.10 mit einem Grundbuchauszug anzuzeigen.

Anmerkung:

Bei Verhinderung können sich die Eigentümer jagdbarer Grundflächen (gesetzl. Begriff Jagdgenosse) durch sein volljähriges Kind, seinen Ehegatten, einen Elternteil, die volljährig sind und mit schriftlicher Vollmacht versehen sein müssen, vertreten lassen.

Löbnitz, 19.02.2010

gez. *Ronneburg*
Jagdvorsteher

Ablauf: Versammlung der JG Löbnitz 12.03.2010

Atlas über neuen Landkreis Nordsachsen wird erscheinen!

In Zusammenarbeit von Landratsamt, Städten und Gemeinden sowie dem KDI Euroverlag e. K. Chemnitz wird zurzeit die Herausgabe der Erstaufgabe eines Atlases in A4-Buchformat über den neuen Landkreis Nordsachsen vorbereitet.

Dieser Atlas präsentiert alle Kommunen in Wort und Bild sowie mit aktuellen Stadt- bzw. Ortsplänen einschließlich Straßenverzeichnis.

Der Atlas enthält spezifische Angaben zum Tourismus in unserer Region, zu einheimischen Unternehmen, zu Gewerbe- und Wohngebieten sowie wichtigen öffentlichen Einrichtungen im Territorium, eignet sich ausgezeichnet als Nachschlagewerk für alle Bereiche des öffentlichen Lebens und wird durch einen überregionalen Vertrieb die Städte und Gemeinden auch über die Kreisgrenze hinaus bekannt machen.

Interessenten für eine Präsentation ihres Unternehmens im Atlas wenden sich bitte direkt an den KDI Euroverlag e. K. Chemnitz. Tel. 03 71/5 90 33 38.

Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ in Leipzig

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag, 13. März, um 10.00 Uhr Mendelsohn Str. 1, 04109 Leipzig ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugerscheinungen oder Gewichtsprobleme“ Seminarleitung: Soz. Päd. Heike Künzel Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung, weitere Termine und Info unter: **Telefon 08 00/6 29 49 35 kostenfrei.**

Plattform Rauchfreie Gemeinde
Salzburger Str. 22a
83404 Mitterfelden
Tel.: 08 00/6 29 49 35 (kostenfrei)
www.rauchfreie-gemeinde.de

Vereinsnachrichten

FFW Löbnitz

Versammlung am 05.03.10 um 19:30 Uhr

FFW Reibitz

Versammlung am 19.03.10 um 20:00 Uhr

FFW Sausedlitz

Versammlung am 19.03.10 um 19:00 Uhr



Feuerwehrförderverein Löbnitz e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 26. März 2010, 20.00 Uhr

Ort: Begegnungshaus Löbnitz, Neue Straße 1a

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Jahresbericht 2009
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Abschluss Haushaltsplan 2009
6. Vereinstätigkeit 2010
7. Haushaltsplan 2010
8. Allgemeines

Alle Mitglieder werden gebeten zu erscheinen.
Gäste sind herzlich eingeladen.

Casting zur Brunnen-Fee

Auch wenn es draußen kalt ist und immer noch der Schnee liegt, möchten wir es nicht verpassen, uns darauf vorzubereiten, den Frühling jetzt schon willkommen zu heißen! Und wir planen bereits, wie wir ihn einläuten werden.

Am **28.03.2010**, dem Sonntag vor Ostern, möchten die Landfrauen alle Löbnitzer Bürger zu einem Brunnenfest einladen. Zum Ablauf und allen Aktivitäten während des Brunnenfestes wird in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Löbnitz Näheres zu erfahren sein.

Heute ist es aber schon angebracht einen Aufruf zu starten:

Wer möchte Brunnen-Fee werden?

Bewerberinnen können sich alle Mädchen im Grundschulalter (1. bis zur 4. Klasse), die dafür natürlich auch ein wenig Wissen über die Heimatgeschichte von Löbnitz mitbringen sollten. Es wäre vorteilhaft, die nachfolgenden Fragen über unseren Heimatort beantworten zu können:

- Welche Orte (Ortsteile) gehören zur Gemeinde Löbnitz?
- Wie viele Einwohner gibt es in der Gemeinde Löbnitz?
- Welcher Fluss fließt in unserer Region?
- Wie viele Kirchen hat die Gemeinde Löbnitz insgesamt?
- Wie heißt unser Bürgermeister?
- Was beinhaltet das Wappen von Löbnitz?
- Welche Orte grenzen an die Gemeinde Löbnitz?
- Kenne 10 Straßennamen der Gemeinde Löbnitz!
- Wie viel Vereine gibt es in unserer Gemeinde?
- Wie heißt unsere Landeshauptstadt?

Das Casting zur Brunnen-Fee findet am 23.02.2010 um 15.00 Uhr im Speiseraum der Grundschule Löbnitz statt. Es kommen **5 Bewerberinnen** in die engere Auswahl. Diese werden in der nächsten Ausgabe unseres Amtsblattes vorgestellt.

Am **28.03.2010** werden die Gäste unseres Festes die Brunnen-Fee wählen können!

Landfrauenverein Löbnitz

Interessengemeinschaft Heimatgeschichte

Nächster Treff am 23.03.10 um 18.00 Uhr im Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung Löbnitz.

Jeder ist willkommen, der sich für Heimatgeschichte interessiert und Geschichte aufarbeiten möchte.

Mitteilungen der LSG Löbnitz - Sektion Fußball

Anstehender Rückrundenstart der Saison 2009/2010



Seit dem Ende der Hinrunde haben sich bei den Löbnitzer Fußballern etliche Veränderungen ergeben.

Bereits im November wurde die neue Führungsriege gebildet. Zum neuen Präsidenten wurde durch die Mitglieder der Sektion Sportfreund David Mieth gewählt. Weiterhin neu dabei ist Stephan Wohlbe, zukünftig für die Finanzen im Verein verantwortlich. Wieder mit in die Vereinsführung eingebunden wurde Ulrich Schinke, als Verantwortlicher für die sportlichen Belange. Sportfreund Kober wird als Jugendleiter und Holger Rehm für alle technischen Fragen und Probleme zuständig sein.

Nachdem der bisherige Trainer seine Aufgaben abgegeben hatte, wurde Guido Bienert als der verantwortliche Trainer verpflichtet. Für die Unterstützung seiner Arbeit übernimmt Peter Ronneburg die Funktion des Mannschaftsleiters.

Die erweiterte Runde der Leitung der Sektion Fußball trifft sich nunmehr immer am ersten Donnerstag im Monat, um 19.30 Uhr im Sportlerheim und die 'engere' Leitung wird sich im vierzehntäglichen Rhythmus, ebenfalls donnerstags, um 19.30 Uhr zusammenfinden.

Durch deren bisherige engagierte Arbeit, konnte der Spielerstamm zusammengehalten werden.

Zusätzlich kehrte Tobias Grüne aus Schkeuditz zur Mannschaft zurück.

Die Bedingungen für weitere Rückkehrer gestalteten sich zur Halbserie erwartungsgemäß besonders schwierig und verhinderten weitere notwendige Neuzugänge.

Deshalb werden diese Bemühungen weiterhin zu den wichtigsten Aufgaben der Vorbereitung auf die neue Saison 2010/2011 gehören, in der es zur Neustrukturierung des Spielbetriebes in der Bezirksklasse kommen wird.

Es werden drei Bezirksklasse-Staffeln mit je 14 Mannschaften gebildet. Deshalb wird es in diesem Jahr letztmalig drei Absteiger aus der Bezirksklasse geben.

Wir wollen und werden nicht zu diesen „Dreien“ gehören!

Hier noch einmal zur Erinnerung die Tabelle zur Halbserie:

1.	SV Mügeln/Ablaß	13	37 : 9	34
2.	Tresenwald Machern	16	35 : 15	34
3.	SV Süptitz	14	36 : 12	32
4.	Eintracht Schkeuditz	15	41 : 23	31
5.	Roter Stern Leipzig	14	26 : 19	28
6.	SV Leipzig Nordwest	14	27 : 12	27
7.	LSV Mörtitz	16	29 : 33	23
8.	Rot-Weiß Mehderitzsch	15	35 : 30	19
9.	ESV Delitzsch II	15	23 : 25	19
10.	SV Zschepplin	15	21 : 29	16
11.	LSG Löbnitz	15	18 : 35	16
12.	Radefelder SV	15	19 : 25	14
13.	FSV Oschatz	16	27 : 38	14
14.	TSV 1862 Schildau	16	23 : 42	12
15.	FSV Beilrode	16	20 : 40	11
16.	FSV Brandis	15	17 : 47	8

Mit nunmehr 16 Punkten und dem daraus resultierenden Platz 11, sind wir noch lange nicht aus dem Abstiegskampf raus.

Guido Bienert hat deshalb als Mindestziel für die zweite Halbserie weitere 18 Punkte ausgegeben.

Mit 34 Punkten wäre der Klassenerhalt tatsächlich gesichert. Fast 20 ehrenamtliche Mitarbeiter der Leitung werden für dieses Ziel alles tun. Realisieren müssen es letztendlich der Trainer mit seinen Spielern durch überzeugende Leistungen auf dem Platz. Unter den jetzigen Wettervoraussetzungen scheint es vorerst kaum realistisch zu sein, dass im Februar noch Fußball gespielt wird. Das Spiel in Schkeuditz, ursprünglich für den 13.02. angesetzt, wurde wegen der Platzverhältnisse bereits abgesagt. Das erste Heimspiel würde bei eintretender Wetterbesserung am 20. Februar 2010 gegen Nord-West Leipzig stattfinden. Ein großer Makel für die aktuelle Saison ist leider, dass die zweite Mannschaft nicht mehr die Voraussetzungen für einen regulären Spielbetrieb erfüllen konnte und bereits hiervon ausgeschlossen wurde. Wir wollen, vor allem im Hinblick auf die neue Saison, alle Spieler aufrufen, sich wieder aktiv in den Vereinsfußball zurückzumelden und am Trainingsbetrieb zu beteiligen. Dies ist die Grundvoraussetzung für einen Spielbetrieb, der für den Rest dieser Spielzeit zunächst mit Pflichtfreundschaftsspielen bestritten werden wird. Ab dem 7. März 2010 geht es damit los! Auch im Nachwuchsbereich ist der ehemalige Löbnitzer Ruf im Landkreis in allen Nachwuchsabteilungen Spitze zu sein, ein wenig verloren gegangen. Und das, obwohl die E- und C-Jugend in der Bezirksliga und die B- und D-Jugend in der Bezirksklasse Leipzig spielen! Auch hier sollen sich mit der Umstrukturierung positive Veränderungen ergeben. Unser Dank gilt deshalb allen Übungsleitern, die sich, angefangen von den Kleinen der G-Jugend (Sprfd. Schwarz), F-Jugend (Sprfd. Bauer), E-Jugend (Sprfd. S. Münch) D-Jugend (Sprfd. Seifert), bis zu den Größeren der C-Jugend (Sprfd. Sprö-

er) und B-Jugend (Sprfd. M. Münch) engagieren und unseren Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten, bei der sie auch noch etwas für ihre Gesunderhaltung tun. Auch hier geht es nach den Winterferien im März mit den Punktspielen weiter. Großfeldmannschaften sind heute allein in Löbnitz schon gar nicht mehr möglich, da einfach der hierfür notwendige Nachwuchs fehlt und andere Vereine unsere BESTEN abwerben können. Deshalb sind interessierte Kinder für alle Altersklassen immer herzlich gesehen! Also, wer von euch hat Lust am Fußball im Verein? Meldet euch bei den Übungsleitern oder auch im Sportlerheim! Auch im Sportlerheim selbst wird es ab März Veränderungen geben. Familie Dudziak wird aus Altersgründen nach knapp 15 Jahren die Führung der Gaststätte „Sportlerheim“ an ihre Nachfolger übergeben. Ihnen beiden gilt für ihre Arbeit bei der Bewirtung, aber auch bei der Unterstützung des Spielbetriebes über diese sehr lange Zeit im Namen aller Sportfreunde unser herzlichster Dank! Wir wünschen euch beiden alles Gute und Gesundheit für die neu gewonnene Freizeit und wir hoffen, ihr seid trotzdem noch bei vielen Besuchen zu Gast in unserem Sportlerheim! Unser Sportlerheim wird natürlich weiterhin allen für eine sinnvolle Freizeitgestaltung von Skat über Billard bis hin zu Tischfußball weiter zur Verfügung stehen. Ebenso gibt es hier wie gewohnt alle sportlichen Höhepunkte über Sky zu sehen und auch die Möglichkeiten zu niveauvollen Veranstaltungen im Familienkreis bleiben im Sportlerheim erhalten. Auf einen erfolgreichen Abschluss der Saison 2009/2010 eure Vereinsführung

Volleyball - Saison 2009/2010

Die laufende Saison verlief bislang recht gut für die Löbnitzer Herren. Durch den neuen Großkreis Nordsachsen sind weitere Mannschaften, wie der VfB Torgau und die Zweite des SV Dommitzsch zu unserer Kreisklasse dazugekommen. Dadurch wurde die Kreisklasse in zwei Staffeln geteilt.

Unser Verein ist mit zwei Teams in diesem Wettbewerb vertreten. Löbnitz 1, unser „Jugend-Team“ kämpft in der oberen Staffel um den Kreismeistertitel. Momentan auf Platz 2 hinter Zschepplin haben sie gute Chancen. Unser zweites Team, die „Oldies“ spielen in der unteren Staffel mit. Motto „Just for fun“, denn nur trainieren und im Sommer spielen ist nicht genug. Denn mit der Routine kann man sich gegen die jungen Dachse vom GSVE oder die Leipziger LE Volleys gut beweisen.

Als Sechster von 9 Mannschaften ist der Aufstieg in die obere Staffel nicht drin, lässt aber auf eine spannende Rückrunde hoffen. Unsere Damen, die „Löbnitzer Volleyhasen“ haben sich nach dem Ausflug in die Bezirksklasse, in der vorigen Saison, erstmal wieder neu

Platzierung Staffel 1

Platz	Mannschaft	Spiele	g	v	Sätze	Diff.	Ball-Diff.	Punkte
1	SV Zschepplin	9	7	2	16:4	12	97	14:4
2	LSG Löbnitz	9	6	3	13:8	5	54	12:6
3	GSVE Delitzsch IV	6	5	1	10:5	5	27	10:2
4	SV Sachsen Delitzsch 1994 V	9	4	5	9:13	-4	-58	8:10
5	SV Stahl Delitzsch	9	3	6	7:13	-6	-12	6:12
6	SG Pristätzlich II	8	0	8	4:16	-12	-108	0:16

Platzierung Staffel 2

Platz	Mannschaft	Spiele	g	v	Sätze	Diff.	Ball-Diff.	Punkte
1	SV Spröda e.V.	8	8	0	16:2	14	91	16:0
2	Dommitzscher SV Grün-Weiß II	8	7	1	14:2	12	71	14:2
3	VfB Eilenburg II	6	5	3	11:6	5	41	10:6
4	VfB Torgau II	8	5	3	11:7	4	58	10:6
5	Krostitzer SV III	6	5	3	11:8	3	-42	10:6
6	LSG Löbnitz II	8	3	5	6:11	-5	46	6:10
7	TSV Rackwitz	7	1	6	3:12	-9	-108	2:12
8	GSVE Delitzsch V	6	0	6	2:12	-10	-15	0:12
9	L.E. Volleys	7	0	7	0:14	-14	-142	0:14

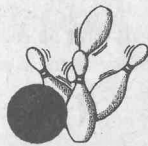
formiert. Nach dem Ausscheiden einiger Spielerinnen sind sie weiter auf der Suche nach einer Zuspielderin und Mittelblockerin, um wieder das Geschehen im Wettspielbetrieb vorn mitzubestimmen.

Anfragen dafür an Trainer Thomas Bechtloff unter 01 51/27 60 52 50 oder unter unserer Vereinshomepage www.loebnitz-volley.de
T. Bechtloff



LSG Löbnitz e. V.

- Abteilung Kegeln -



Superliga LSG Löbnitz I. 5029 Kegel - KSV Bennewitz II. 4845 Kegel

Bei diesem Spiel ging es für die Löbnitzer um alles. Bei einer Niederlage wären die Löbnitzer schon abgestiegen. Beide Mannschaften hatten mit ihren Nerven zu kämpfen. Gleich das Löbnitzer Starterpaar M. Koch/Chr. Kunze (855/823 Kegel) holte einen Vorsprung von 89 Kegel heraus. Das zweite Paar C. Bauer/R. Teuscher (842/826 Kegel) baute den Vorsprung auf 158 Kegel aus. Nun brauchte das Schlusspaar S. Recktenwald/Ron. Rothe (847/836 Kegel) seine Gegenspieler nur noch halten. Am Ende kam ein hoher Sieg für das LSG-Team heraus und somit wieder die Hoffnung auf den Klassenerhalt.

Kreisliga LSG Löbnitz II. 2490 Kegel - BW Kyhna I. 2327 Kegel

Die Löbnitzer gingen gleich in Führung und bauten diese mit jedem Spieler aus.

Ergebnisse: V. Gensichen 423, A. Hanke 421, Rob. Rothe 417, H. Hering 403, M. Uhde 395 und R. Dudziak 431 Kegel.

I. Kreisklasse Löbnitzer bauten Tabellenspitze aus LSG Löbnitz III. 1680 Kegel - BW Kyhna II. 1603 Kegel

Ergebnisse: H. Schmeißer 428, A. Bürger 457, O. Schönfelder 404 und P. Bürger 386 Kegel

Bester Kyhna: U. Lindner 417 Kegel.

I. Kreisklasse Löbnitzer weiter Tabellenführer

BW Kyhna III. 1501 Kegel - LSG Löbnitz IV. 1603 Kegel

Ergebnisse: M. Schmeißer 399, M. Poduschnik 384, H. Schmeißer 411 und N. Tille 409 Kegel.

Bester Kyhna: K. Wengier 390 Kegel.

II. Kreisklasse LSG Löbnitz V. 1643 Kegel - GW Eilenburg IV. 1550 Kegel

Die Löbnitzer Senioren spielten Mannschaftsrekord.

Ergebnisse: M. Steffen 409, R. Richter 411, G. Sichtung 401 und D. Gräfe 422 Kegel

Bester Eilenburger: S. Brandner 443 Kegel

Kreisliga Damen Löbnitzer Damen ganz schwach, aber zum Sieg reichte es LSG Löbnitz 1544 Kegel - Radefelder SV 1481 Kegel

Ergebnisse: R. Fraaß 388, B. Süpple 395, H. Böhm 422 und S. Rosenbaum 339 Kegel.

Beste Radefelderin: D. Weber 380 Kegel.

Kreisliga Männer Spitzenspiel in Sausedlitz

KSV Sausedlitz I. 2541 Kegel - LSG Löbnitz II. 2538 Kegel

Ergebnisse Sausedlitz: U. Bechtloff 424, T. Grune 423, H. Barth 466, R. Schaaf 437, M. Schumacher 383 und G. Bechtloff 408 Kegel.

Ergebnisse Löbnitz: A. Hanke 417, H. Hering 420, R. Dudziak 389, M. Uhde 481, Gensichen/Richter 379 und Rob. Rothe 452 Kegel.

Superliga KSV Trebsen 5158 Kegel - LSG Löbnitz I. 5017 Kegel

Das Löbnitzer Starterpaar M. Koch/Chr. Kunze (799/797 Kegel) hatte einen ganz schlechten Tag erwischt. Nun musste das zweite Paar C. Bauer/R. Teuscher (869/847 Kegel) einen Rückstand von 112 Kegel herausholen, was aber nicht gelang. Das Schlusspaar S. Recktenwald/Ron. Rothe (849/856 Kegel) konnte die Niederlage nur noch in Grenzen halten.

Nun wird es mit dem Klassenerhalt für Löbnitz ganz schwer. Zum nächsten Spiel geht es zum Tabellenführer nach Döbeln. Tagesbester Trebsen: B. Mühler 922 Kegel.

Kreisliga Jugend A - Löbnitzer A-Jugend wird Kreismeister LSG Löbnitz 1150 Kegel - KSV Sausedlitz 1106 Kegel

In Laußig fand das Abschlussturnier der A-Jugend statt. Beide Mannschaften zeigten sehr gute Leistungen. Alle Löbnitzer Spieler machten Kegel gut. Das Spiel stand auf einem guten Niveau. Ergebnisse Löbnitz: A. Koch 406, M. Engler 375 und Denckert/Bill 369 Kegel

Ergebnisse Sausedlitz: Ph. Strauß 388, Ph. Bechtloff 366 und K. Horn 352 Kegel

II. Kreisklasse - Zufa Delitzsch III. 1457 Kegel - LSG Löbnitz V. 1392 Kegel

Ganz schlechte Bahn in Delitzsch.

Ergebnisse: M. Steffen 355, R. Richter 361, Chr. Bill 319 und D. Grafe 347 Kegel.

Bester Delitzscher: M. Rohne 375 Kegel.

I. Kreisklasse - Löbnitzer weiter Spitzenreiter

LSG Löbnitz IV. 1600 Kegel - SV Zwochau IV. 1519 Kegel

Ergebnisse: N. Tille 384, M. Poduschnik 390, M. Schmeißer 388 und H. Schmeißer 438 Kegel Bester Zwochauer: K. Zeun 430 Kegel.

Kreisliga - LSG Löbnitz II. 2505 Kegel - GW Eilenburg 2345 Kegel

Es war ein überlegener Sieg der Löbnitzer.

Ergebnisse: H. Hering 372, A. Hanke 461, V. Gensichen 398, R. Dudziak 428, M. Uhde 408 und Rob. Rothe 440 Kegel.

Bester Eilenburger: R. Petzold 420 Kegel.

Max Steffen

Abteilungsleiter Kegeln

LSG Löbnitz e. V. - Abteilung Kegeln -

Kreiseinzelmeisterschaft - Löbnitz holte 5 Einzelkreismeistertitel

In den letzten 14 Tagen fand der Vor- und Endlauf der Kreiseinzelmeisterschaft in Sausedlitz und Löbnitz statt. Die besten kamen in den Endlauf der drei Altersklassen C, B und A.

A-Jugend weiblich: Kreismeisterin Kristin Horn (KSV Sausedlitz) 757 Kegel.

A-Jugend männlich: Kreismeister Alexander Koch (LSG Löbnitz) 847 Kegel, 2. Philipp Bechtloff (KSV Sausedlitz) 785 Kegel, 3. Philipp Gollasch (Eintracht Sprotta) 776 Kegel

B-Jugend weiblich: Kreismeisterin Sara Wohlschläger (LSG Löbnitz) 630 Kegel, 2. Vievine Wolf (KSV Sausedlitz) 507 Kegel.

B-Jugend männlich: Kreismeister Marvin Solms (LSG Löbnitz) 747 Kegel, 2. Jan Neumann (Zufa Delitzsch) 711 Kegel, 3. Adrian Schneider (KSV Sausedlitz) 493 Kegel.

Diese Spieler/innen fahren zu Bezirkseinzelmeisterschaft nach Naunhof.

C-Jugend-Endlauf 60 Kugeln

C-Jugend weiblich: Kreismeisterin Katharina Küster (LSG Löbnitz) 510 Kegel, 2. Pia Wittig (LSG Löbnitz) 500 Kegel.



Kreismeisterin Katharina Küster, Kreismeisterin Sara Wohlschläger, Vizekreismeisterin Pia Wittig

C-Jugend männlich: Kreismeister Max Tiesler (LSG Löbnitz) 442 Kegel, 2. Lukas Volk (LSG Löbnitz) 389 Kegel.

Max Steffen

Abteilungsleiter Kegeln

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über Leitstelle Delitzsch, Tel. 03 42 02/6 52 60

TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 01.03.10 und am 15.03.10

Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 09.03.10 von 18.00 bis 19.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

HI. Messen/Vorabendmessen

Jeden Samstag um 17.00 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Jeden Donnerstag um 14.30 Uhr

Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 21.02.10 um 10.30 Uhr

Sonntag, den 07.03.10 um 10.30 Uhr

Sonntag, den 21.03.10 um 10.30 Uhr

Gottesdienste in Sausiedlitz

Sonntag, den 14.03.10 um 10.30 Uhr

Samstag, den 03.04.10 um 20.00 Uhr Osternacht

Weltgebetstag der Frauen

Ökuménische Feier in Löbnitz zum Weltgebetstag der Frauen am 05.03.10 um 19.00 Uhr

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

unserem Geburtstagskind aus Löbnitz

Frau Anita Niemann am 25.02. zum 85. Geburtstag

unserem Geburtstagskind aus Sausiedlitz

Herrn Wilhelm Bechtloff am 10.03. zum 70. Geburtstag

Der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes Wochenende.



Verliebt, verlobt, verheiratet.

Teilen Sie Ihren Freunden, Nachbarn und Mitmenschen Freud und Leid mit. Geburt, Taufe, Hochzeit, Geburtstage – eine Familienanzeige im lokalen Amtsblatt ist genau das Richtige.



PRIVATANZEIGEN

für nur 5 Euro

Veröffentlichen Sie meine Privatanzeige im Verbreitungsgebiet der Verwaltung(en).....

mit den dazugehörigen Gemeinden.

Das folgende Feld ausfüllen. Kein Größtmuster! Gilt nur für Privatanzeigen, nicht für Familienanzeigen (z.B. Danksagungen, Grüße usw.) und nicht für geschäftliche Anzeigen. Preise je Ausgabe inkl. MwSt.

Wichtiger Hinweis! Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

Grid for private advertisement text entry.

bis hierher kostet's 5 Euro

Grid for private advertisement text entry.

bis hierher kostet's 10 Euro

Falls Chiffre gewünscht bitte hier ankreuzen

Achtung! Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 6,50 Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld oder einen Scheck bei oder geben Sie unten Ihre Bankverbindung an. Es wird keine Rechnung zugestellt. Bitte senden Sie es an folgende Adresse:

Verlag + Druck Linus Wittich KG Postfach 29 04912 Herzberg/E.

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Datum

Unterschrift

Bank

BLZ

Kto-Nr.

Scheck liegt bei

Bargeld liegt bei



TRUBACHTAL
Obertrubach, Egloffstein, Pretzfeld

Wanderparadies mit
300 km Wanderwegen und
Rückholservice
Naturlehrpfad
Therapeutischer Wanderweg
Fernwanderweg Frankenweg
Trubachweg, Fraischgrenzweg
Kulturweg Egloffstein
Top-Kletterrevier
Nordic Walking Zentrum
Mountainbike-Routen
Badespaß und Kneippen
Kraxeln im Hochseilgarten
Wildgehege Hundshaupten
Seltene Wildblumen

Höhlen und Felsen
Mühlen
Rekordverdächtige Osterbrunnen
Burgen und Burgruinen
Kirchen und Kapellen
Open-air-Theater
Lichterprozession
Johannisfeuer
Fachwerkmantik
Kirschblütenmeer, Kirschenweg
Musikfeste
Kirchweihfeste
Backofenfeste
Kleinbrauereien
Brennereibesichtigungen



Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

TOURISTINFORMATION
OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5
91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80
E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM



„Ich hatte wahnsinnige Schmerzen in den Knien... bis zu dem Tag, an dem ich dieses Wunder-Gel entdeckte.“

Schon morgens hatte ich Schmerzen. Und wenn es regnerisch wurde, verzog ich schon bei jedem Schritt vor Schmerzen das Gesicht. Ich sah mich schon im Rollstuhl sitzen; völlig fertig mit dem Leben, als ein Freund mir eine Tube „Wunder-Gel“ mitbrachte. Man brauchte nur ein wenig Gel auf die schmerzenden Stellen aufzutragen.

Schon nach der ersten Anwendung klang der Schmerz ab.

Innerhalb von 3 Tagen konnte ich wieder Tennis spielen und im Garten arbeiten – obwohl ich doch schon 73 bin. Meine Frau konnte ihren Augen kaum trauen.

Wenn auch Sie an Arthrose oder Rheuma leiden, kann ich Ihnen nur empfehlen, eine kostenlose Probe dieses Wunder-Gels anzufordern, das von einem französischen Forscher entwickelt wurde.

Für Sie ist keinerlei Risiko dabei, denn diese Probe ist kostenlos. Ihr einziges „Risiko“ besteht darin, dass Sie Ihre volle Beweglichkeit wieder erhalten und die Schmerzen loswerden.

Im Rahmen einer nationalen Kampagne werden 20 ml-Tuben dieses natürlichen Gels kostenlos verteilt. Deshalb sollten Sie schnell reagieren, denn diese Kampagne ist befristet.

MD_000D_ASI_Aitropap1_sw



Sie können auch telefonisch bestellen*:
 **0180/501 24 41,**
Fax: 0180/501 24 42
7 Tage die Woche
*14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz ggf. abweichende Tarife aus Mobilfunknetzen

Bitte ausfüllen und einsenden an:
Servicecenter, Postfach 71, CH-5417 Untersiggenthal, Schweiz

Ja, senden Sie mir ohne weitere Verpflichtungen das **kostenlose Muster + Informationen** über die Bekämpfung von Arthrose zu.

Herr Frau Aktion D012000070

VORNAME / NACHNAME _____

ADRESSE _____

PLZ / ORT _____

Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) | Geburtsdatum _____

STEUERN

Welche Steuerklasse ist die richtige?

Generell hat der Arbeitnehmer nur wenig Einfluss darauf, in welche Steuerklasse er eingeteilt wird. Diese kann nur in bestimmten Fällen geändert werden. Hat er zum Beispiel minderjährige Kinder, fällt er automatisch in die Steuerklasse 2. Steuerklasse 1 hingegen ist für alle Arbeitneh-

mer, deren Kinder volljährig sind und nicht so günstig wie Steuerklasse 2. Sind Ihre Kinder allerdings volljährig und in einer Schul- oder Berufs-

ausbildung, so fallen Sie wieder in Steuerklasse 2. Allerdings muss dies dem Finanzamt jedes Jahr erneut mit Nachweisen erklärt werden, da Sie

sonst wieder automatisch als Steuerklasse 1 eingestuft werden. Wie man an diesem Beispiel sieht, kann man mit der Wahl der richtigen Steuerklasse also einiges an Geld sparen. Im Lohnsteuer-Hilfsverein beispieelsweise können Sie sich hierbei von Experten unter die Arme greifen lassen.

www.steuerverbund.de
 Als Lohnsteuerhilfeverein mit über 900 örtlichen Beratungsstellen bundesweit erstellen wir u. a. für **Arbeitnehmer, Beamte, Rentner** im Rahmen einer Mitgliedschaft die komplette **Einkommensteuererklärung** auch bei Miet-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 13000/26000 EUR p. a. (Alleinstehende/Verheiratete) nicht übersteigen und wenn keine Gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen, so dass Sie ...

...kein Geld verschenken!

Wir beraten Sie auch bei Fragen zum **Kindergeld**, zur **Abgeltungssteuer** bzw. zum **Alterseinkünftegesetz**.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. · Lohnsteuerhilfeverein · Tel. 0800/5888141 (gebührenfrei) · Mo-Fr 8-18 h

2789/12/07-10

STARKE LEISTUNG

2 JAHRE FREIE FAHRT

KOSTENLOSE VORUNTERSUCHUNG FÜR TÜV, DEKRA, KÜS, GTÜ...

Wir checken die besonders neuralgischen Bauteile wie Fahrwerk, Bereifung, Beleuchtung, Lenkung, Abgasanlage, Motorraum auf Undichtigkeiten, Beschädigungen, Verschleiß und Mängel.

HU/AU bei uns im Haus!

TÜV/AU täglich 69 €

ad AUTO DIENST
DIE MARKEN-WERKSTATT

AUTODIENST
0700-AUTOTEAM
Döbernitz-Löbnitz

Bitterfelder Str. 23a 04509 Löbnitz
Tel. 034208/7 86 48

Internet: www.adl24.de

Löbnitz, EFH mit viel Platz,
167 m² Wfl., kl. Scheune, Grg., kl. Hof, ca.
390 m², Grdst. 68 T € + MC

Newland-Immobilien
0176 / 24329745

2789/12/07-10

Suche Einfamilienhaus mit Nebengelaß/Garage und größerem Grundstück, gern auch Ortsrandlage, in Löbnitz, Sausedlitz oder Roitzschjora. Haus auch unsaniert, aber keine Ruine. Bitte alles anbieten. Thomas Bechtloff - Tel. 0151/27 60 52 50

2789/12/07-10



Sie hatten kein Amtsblatt in Ihrem Briefkasten?

... dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen und **Frau Wolf** anrufen. Sie kümmert sich um Ihr Anliegen!

Telefon: 03535.489-111

VERLAG WITTICH

Trauer

Dein Lebensweg ist nun zu Ende,
Dein gutes Herz, es schlägt nicht mehr.
Still ruhen Deine fleißigen Hände,
Dein Platz im Hause ist nun leer.

Hans-Joachim Gräfer
* 29.03.1941 † 17.12.2009

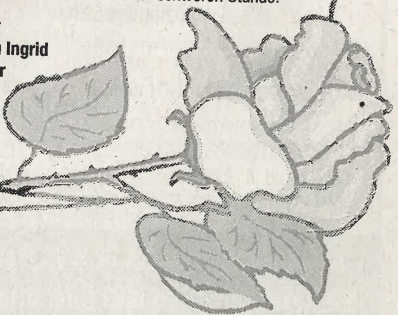
DANKE für eine stumme Umarmung, für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft, für Blumengrüße und Geldzuwendungen, für das ehrenvolle Geleit unseres lieben Entschlafenen auf seinem letzten Weg zur ewigen Ruhestätte.

DANKE den Mitarbeitern des Bestattungsinstitutes Klaus-Dieter Bothur für die würdevolle Durchführung der Trauerfeier und dem Blumenstudio Gaudera.

DANKE dem Redner Herrn Müller für seine einfühlsamen Worte in der schweren Stunde.

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Ingrid
im Namen aller Angehörigen

Sausedlitz,
im Januar 2010



ONKA TOURS®

... wir machen glückliche Urlauber

Busreisen & Flusskreuzfahrten

ÖSTERREICH

6 Tage Bodensee und Blumeninsel Mainau

Alpenrheingebiet und Schwäbisches Meer
24.05.-29.05.10 05.07.-10.07.10
14.06.-19.06.10 23.08.-28.08.10 **399,-**

6 + 7 Tage Galtür – im Reich der 3000er
Silvretta, Kaunertal, Paznauntal, Glurns im Vinschgau, Montafon
14.06.-20.06.10 12.07.-18.07.10
28.06.-03.07.10 09.08.-15.08.10 ab **399,-**

6 + 7 Tage Allgäu und Zugspitzregion
Traumschlösser, barocke Kirchen und grandiose Bergpanoramen
21.06.-26.06.10 19.07.-25.07.10
05.07.-11.07.10 16.08.-22.08.10 ab **369,-**

6 Tage Tiroler Bergwelt aktiv erleben
Tarrenz, Arlberg- und Flexenpass, Mieminger Plateau, Seefeld, Ötztal
21.06.-26.06.10 16.08.-21.08.10
12.07.-17.07.10 13.09.-18.09.10 **389,-**

7 Tage Hohe Tauern, Großglockner, Dachstein
Ein Stück Österreich wie aus dem Bilderbuch
31.05.-06.06.10 28.06.-04.07.10
14.06.-20.06.10 30.08.-05.09.10 **435,-**

6 Tage Dachstein-Tauern-Region
Naturpark Sölktaier, Postalm, Wolfgangsee, Schladming
24.05.-29.05.10 23.08.-28.08.10
21.06.-26.06.10 13.09.-18.09.10 **389,-**

6 + 7 Tage Salzburger- und Berchtesgadener Land
Großglockner, Salzburg, Königssee, St. Wolfgang, Hallstätter See
07.06.-13.06.10 19.07.-24.07.10
28.06.-03.07.10 09.08.-15.08.10 ab **359,-**

6 Tage Wörthersee
Urlaub in einer der schönsten Landschaften Österreichs
07.06.-12.06.10 13.09.-18.09.10
30.08.-04.09.10 20.09.-25.09.10 **479,-**

6 Tage Wachau, Wien und Salzkammergut
Österreich von seiner schönsten Seite
07.06.-12.06.10 12.07.-17.07.10
21.06.-26.06.10 02.08.-07.08.10 **425,-**

6 Tage Wien & seine schönsten Seiten
Wien, Wienerwald, Klosterneuburg, Weinviertel
25.05.-30.05.10 31.08.-05.09.10
22.06.-27.06.10 21.09.-26.09.10 **449,-**

6 Tage Die Steiermark
Liebliche Landschaften & kulturelles Erbe
14.06.-19.06.10 09.08.-14.08.10
28.06.-03.07.10 20.09.-25.09.10 **409,-**

DEUTSCHLAND

6 Tage Sylt, Wattenmeer & Holst. Schweiz

Das Land zwischen den Meeren
01.06.-06.06.10 15.06.-20.06.10
08.06.-13.06.10 29.06.-04.07.10 **455,-**

5 Tage 4-Flüsse-Fahrt: Rhein, Main, Neckar und Mosel
Frankfurt, Cochem, Heidelberg, Rudesheim, St. Goar, Koblenz
16.06.-20.06.10 25.08.-29.08.10
21.07.-25.07.10 08.09.-12.09.10 **395,-**

5 Tage Liebliches Taubertal
Bamberg, Würzburg, Rothenburg o.d. Tauber, Bad Mergentheim
02.04.-06.04.10 29.06.-03.07.10
25.05.-29.05.10 10.08.-14.08.10 **299,-**

6 Tage Saarland
Grenzenloser Charme an Mosel und Saar im 3-Ländereck
01.04.-06.04.10 07.06.-12.06.10
10.05.-15.05.10 16.08.-21.08.10 **429,-**

6 + 7 Tage Schwarzwald
Schluchsee, Titisee, St. Blasien, Freiburg, Kaiserstuhl, Elsass, Colmar, Riquewirth, Donaueschingen
01.04.-06.04.10 30.05.-05.06.10
17.05.-22.05.10 14.06.-20.06.10 ab **399,-**

KROATIEN

10 Tage Kroatische Inselwelten
Mit den Inseln Krk, Cres, Losinj und Rab
07.05.-16.05.10 21.05.-30.05.10
14.05.-23.05.10 04.06.-13.06.10 ab **699,-**

10 Tage Kroatien Rundreise
Ein kleines Land für einen großen Urlaub
07.05.-16.05.10 21.05.-30.05.10
14.05.-23.05.10 04.06.-13.06.10 ab **729,-**

10 Tage Den Balkan neu erleben!
Kroatien, Bosnien, Montenegro
27.05.-05.06.10 02.09.-11.09.10 ab **949,-**

SCHWEIZ

5+6+7 Tage Bus-Bahn-Kombination
– Schweizer Highlights: Bernina- und Glacier-Express
– Glacier-Express, Matterhorn und Schweizer Alpen
– Bernina und Arosa-Express in Graubünden
– Eiger, Mönch und Jungfrau
– Grenzenlose Schweiz zwischen Berggipfeln und Palmen
– Vier berühmte Bahnen der Schweiz
– Glanzlichter der Schweiz: Genfer See & Mt.-Blanc-Express
– „Bahnsinn“ hoch 5: Große Schweizrundreise mit 5 Zügen
21.04.-25.04.10 13.07.-18.07.10
08.06.-13.06.10 20.07.-25.07.10
09.06.-13.06.10 21.07.-25.07.10
16.06.-20.06.10 27.07.-01.08.10
28.06.-04.07.10 03.08.-08.08.10
29.06.-04.07.10 04.08.-08.08.10
06.07.-11.07.10 10.08.-15.08.10 ab **475,-**

ITALIEN

7 Tage Südtirol und die Dolomiten
Meran, Dolomiten, Seiser Alm, Kastelruth, Bozen
03.05.-09.05.10 17.05.-23.05.10
10.05.-16.05.10 24.05.-30.05.10 ab **419,-**

6 + 7 + 8 Tage Gardasee erleben
– Gardasee für Kenner und Genießer (individuell)
– Gardasee intensiv (Ausflüge inklusive)
– Gardasee und die Perlen Norditaliens (Ausflüge inklusive)
Viele Termine ab 31.03.10 ab **355,-**

6 + 7 Tage Die schönsten Seen Oberitaliens
Lago Maggiore, Luganer See, Comer See, Gardasee
31.03.-06.04.10 24.05.-30.05.10
10.05.-16.05.10 21.06.-27.06.10 ab **379,-**

6 + 7 Tage Blumenriviera & Côte d'Azur
Mondäne Küsten, Meer und Sonne von Italien bis Frankreich
23.03.-28.03.10 12.04.-18.04.10
31.03.-06.04.10 19.04.-25.04.10 ab **349,-**

6 + 7 Tage Bella Italia – unvergleichlich!
Florenz, Rom, Neapel, Pompeji, Verona
31.03.-06.04.10 03.05.-09.05.10
20.04.-25.04.10 10.05.-16.05.10 ab **399,-**

6 Tage Toskana – Schmuckkästchen!
Florenz, Pisa, Siena, Lucca, San Gimignano
26.04.-01.05.10 24.05.-29.05.10
10.05.-15.05.10 13.09.-18.09.10 **399,-**

7 Tage Sorrent und Amalfiküste
Amalfiküste, Pompeji, Vesuv, Sorrent
16.05.-22.05.10 19.09.-25.09.10
13.06.-19.06.10 **529,-**

12 Tage Apulien und Kalabrien
Südtaliens Kunstschatze und Naturparadiese zwischen den Meeren
05.05.-16.05.10 08.09.-19.09.10 **959,-**

10 Tage Sizilien – faszinierend!
Ätna, Tal der Tempel, Catania, Syrakus, Taormina
19.03.-28.03.10 16.04.-25.04.10
02.04.-11.04.10 30.04.-09.05.10 **699,-**

HOLLAND

5 Tage Tulpenblüte in Holland
Keukenhof, Amsterdam, Volendam, Schloß Het Loo
01.04.-05.04.10 29.04.-03.05.10
15.04.-19.04.10 06.05.-10.05.10
22.04.-26.04.10 ab **429,-**

3%

Frühbucher-Rabatt

erhalten Sie auf **ALLE** Reisen aus dieser Werbung oder dem Katalog „Urlaub 2010“ bei Buchung bis zum **28. Februar 2010!**

FLUSSKREUZFAHRTEN

9 Tage 4-Flüsse-Zauber mit der MS Olympia****
Rhein · Neckar · Mosel · Saar
02.04.-10.04.10
01.10.-09.10.10 ab **899,-**

8 Tage Ostseeträume Stralsund – Berlin mit der MS Brahm****
Stralsund · Rügen · Usedom · Stettin · Berlin
04.09.-11.09.10 ab **1.249,-**

9 Tage 4-Länder-Flussreise von Basel bis Amsterdam mit der MS Alemannia****
Holland · Deutschland · Frankreich · Schweiz
30.04.-08.05.10
20.08.-28.08.10 ab **1.089,-**

9 Tage Durch Holland und Belgien mit der MS Britannia****
Horn, Amsterdam, Rotterdam, Gent, Antwerpen, Nijmegen
18.06.-26.06.10
24.09.-02.10.10 ab **1.079,-**

9 Tage Flussesdreiklang: Mosel, Rhein und Main mit der MS Bellissima****
Von Köln nach Würzburg
06.08.-14.08.10 ab **1.299,-**

9 Tage Donauwalzer mit der MS Fidelio****
Passau · Wachau · Budapest · Puszt · Bratislava · Wien · Passau
18.04.-26.04.10
22.08.-30.08.10 ab **949,-**

16 Tage 8 Länder mit der MS Flamenco****
Große Donaukreuzfahrt von den Alpen bis zum Schwarzen Meer
12.09. – 27.09.10 ab **2.645,-**

KURREISEN

15 Tage Kuren in Bad Flinsberg
Ein Ort zum Verwöhnen im polnischen Isergebirge
– 14 Hotels zur Auswahl,
– Halb- oder Vollpension
– Kuranwendungen inklusive!
Termine ab 13.02.10, 2-wöchentl. ab **419,-**

15 Tage Kuren rund um Kolberg
Willkommen an der polnischen Ostsee
– 8 Hotels zur Auswahl,
– Halb- oder Vollpension
– Kuranwendungen inklusive!
Termine ab 08.05.10, 2-wöchentl. ab **599,-**

Vergleichen Sie das ONKA TOURS Preis-Leistungsverhältnis! Alle Reisen mindestens mit Halbpension, alle Ausflüge wie im Katalog beschrieben. Weitere Angebote und Buchungen in jedem Reisebüro. Info-Hotline 01803-06 06 06 (ca. 9 ct/Min.) · www.onkatours.de